



Aufschwung

Noch während der mit dem ordentlichen Ortofon-Tonabnehmer 2 M Red bestückte Tonarm des Dual CS 800 die Musik aus der Plattenrinne generierte, dachte ich bereits darüber nach, wie eine sinnvolle Steigerung an dieser Stelle aussehen könnte. Preis und Funktionsprinzip spielen dabei die entscheidende Rolle, denn entscheide ich mich für einen MC-Tonabnehmer, kommen unter Umständen noch zusätzliche Kosten für einen Phono-Verstärker auf mich zu. Bleiben also nur MM-Tonabnehmer als preiswerte Alternative?

Nein, es gibt noch eine dritte Möglichkeit: Moving-Iron-Tonabnehmer. Bei ihnen sitzt statt eines Permanentmagneten ein kleiner, leichter, ausgehöhlter Eisenanker am Ende des Nadelträgers. Das Prinzip ist dem eines MM-Systems sehr ähnlich, allerdings soll die Abtastgenauigkeit der MIs von dem eingesparten Magnetgewicht profitieren, da der Abtaster der Rinne akkurater folgen kann. Dass die Ausgangsspannung eines MIs dennoch der eines MM-Systems entspricht, liegt an dem oberhalb des Nadelträgers schwebenden, auf einem Pol-

Mit dem MI-System Goldring 2300 lässt sich ein Plattenspieler preiswert aufrüsten.

schuh montierten Magneten. So entsteht ein definiertes Magnetfeld.

Zu den wenigen Anbietern von MI-Tonabnehmern gehört Goldring. Die 2000er-Serie des britischen Traditionsherstellers besteht aus fünf Modellen zwischen 175 und 579 Euro. Ich entschied mich für das 7,4 Gramm wiegende Goldring 2300, das sich problemlos an der Dual-Headshell montieren und mit Hilfe einer Schablone präzise justieren ließ. Die empfohlene Auflagekraft liegt bei 1,7 Gramm. Die Nadel ist mit einem Gyger-II-Schliff versehen (die beiden kleineren Goldring-MIs besitzen einen elliptischen Nadelschliff), die Ausgangsspannung ist mit 6,5 Millivolt angegeben. Der nun Goldring-bestückte Dual lieferte das Signal an den Lehmannaudio-Phono-Verstärker Black Cube II.

Bereits in den ersten Minuten werden erhebliche Unterschiede hörbar: Zu-

nächst einmal liefert das Goldring bei der Musik von Friend & Fellow mehr Details, die Körperhaftigkeit nimmt zu. Auch die Abbildung des Raums hat hinzugewonnen, zum attraktivsten Punkt wird aber der jetzt federnde und dabei tiefe Bass. Wenn Pete Townshend »Give Blood« vom Album »White City – A Novel« rockt, dann entfacht das Stück aus der Stille kommend ein Gitarrenfeuerwerk, das bei aller Wucht dennoch die Struktur behält. Ortofon's 2 M Red spielt dagegen zurückgenommener, auch flacher, was unterm Strich weniger Spielfreude, weniger Agilität bedeutet – aber angesichts eines Fünftel des Preises auch erwartbar war.

Mit dem von Nile Rodgers und David Bowie produzierten Album »Let's Dance« geht es weiter. Der Song »China Girl« festigt den bereits geschilderten Eindruck, denn der rhythmische Bass und Bowies Stimme zeigen mit jeder auf Vinyl festgehaltenen Nuance, dass die Qualität der Quelle entscheidenden Einfluss auf das musikalische Ergebnis hat. Und so erweist sich dieser Moving-Iron-Tonabnehmer als kluge Wahl: Für eine im Rahmen bleibende Investition bietet das Goldring 2300 soliden klanglichen Mehrwert. *Philip Cornelius* ■

Goldring 2300

Garantie	2 Jahre
Preis	359 Euro
Vertrieb	IDC Klaassen Am Brambusch 22 44536 Lünen
Telefon	02 31 - 9 86 02 85